

„Mensch Greta, lass das Gequassel, ich will nen Sandstrand vor Kassel“

Beim Poetry Event in der Villa Strasser (Breitbrunn) hat die Gilchingerin Meike Harms (39) einen Text zur Klimakrise vorgetragen. Harms hat Germanistik, Anglistik und Soziologie studiert. In dem Textauszug, den sie herrsching.online zur Verfügung stellte, wird das Thema Klima zu einer Abrechnung mit den Leugnern und Ignoranten. Achtung, liebe Leser: Ironie. Meike Harms:

„Der konsequente Verzicht auf motorisierte Mobilität auf der Straße, im Wasser oder in der Luft ist eine notwendige und dringende Klimaschutzmaßnahme,“ sagen die einen. „Nö, nö, nööö, nööö, nööö, nöön, brimmm, iiiiiiit,“ sagen die anderen. Ich lebe in der ländlichen Idylle eines Münchner Vordorfs, einer Art SUV-Laufstall und bei uns gibt es Politiker, die sich in der Konfrontation mit engagierten Bürgerinnen und Bürgern aus Angst vor ihrer eigenen rhetorischen Unzulänglichkeit gerne in den Sarkasmus flüchtet. „Ja mai, mia miassn oiawai was fürs Klima doa. Wissen’s, was auch Klimaschutz warad? Wenn de Fraun dahoam bleim und auf die Kinder aufpassen, statt in d’Arbeit zum fahren. Und des Radlfoan, des is doch nix. Oiso mia schloft oiawai da Oasch ei. Des mocht koan Spass!“ Ja stimmt, unbequem, spaßfrei und unfair ist diese Klimasache.

(Perspektivwechsel, Klimawandelleugner)

Mönsch Greta! Lass das Gequassel,

Ich will nen Sandstrand vor Kassel

und ´ne Sturmflut vor Bonn!

Ach, die hatten wir ja schon …

Pack die Badehose ein,

denn das Meer ist nicht mehr weit.

Ich steh auf tropische Hitze

und unlogische Witze,

wenn’s im Winter trotzdem schneit.

Ey, das Klima ist doch tight.

Ich will Sommer ohne Regen,

mich der Hormondrogen wegen

in Betongärten legen,

denn Sonne ist ein Segen

für frischgebräunte Haut,

damit man nicht wie diese Schwedin

so blass aus der Wäsche schaut.

„Unsere Nachbarn, die haben jetzt Ökostrom. Wie wird‘n der überhaupt gemacht?

Zündn die ihre Baumwollbeutel an?

Reibn die zwe Birkenstocklatschn aneinander bis es funkt?

Des ist doch och nich nachhaltig, wenn die ganzen Latschn fürn Strom draufgehn! (ts)

Ich broch ordentlichen Strom – Kohle, Kernkraft!

Nicht so’n labbriges Zeuch. Ökostrom – ich glob, es hackt!“

(nordisch) „Die Schinesen, die Schinesen, die machen doch das ganze CO2.

In die Luft. Rein.

Solln die doch mal weniger Elektrogedöns bauen. Das is nu wirklich nich mein Problem!“

Category

1. Gemeinde

Date
23/11/2026
Date Created
25/09/2021